

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 530123

Herausgeber: Wetteramt München

17. Jahrgang

Wetterbericht für: Dienstag, 7. Juni 1966

Nummer 157

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- ▨ Niederschlagsgebiet
- 11 Lufttemperatur
- 13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-117
13	○	118-133

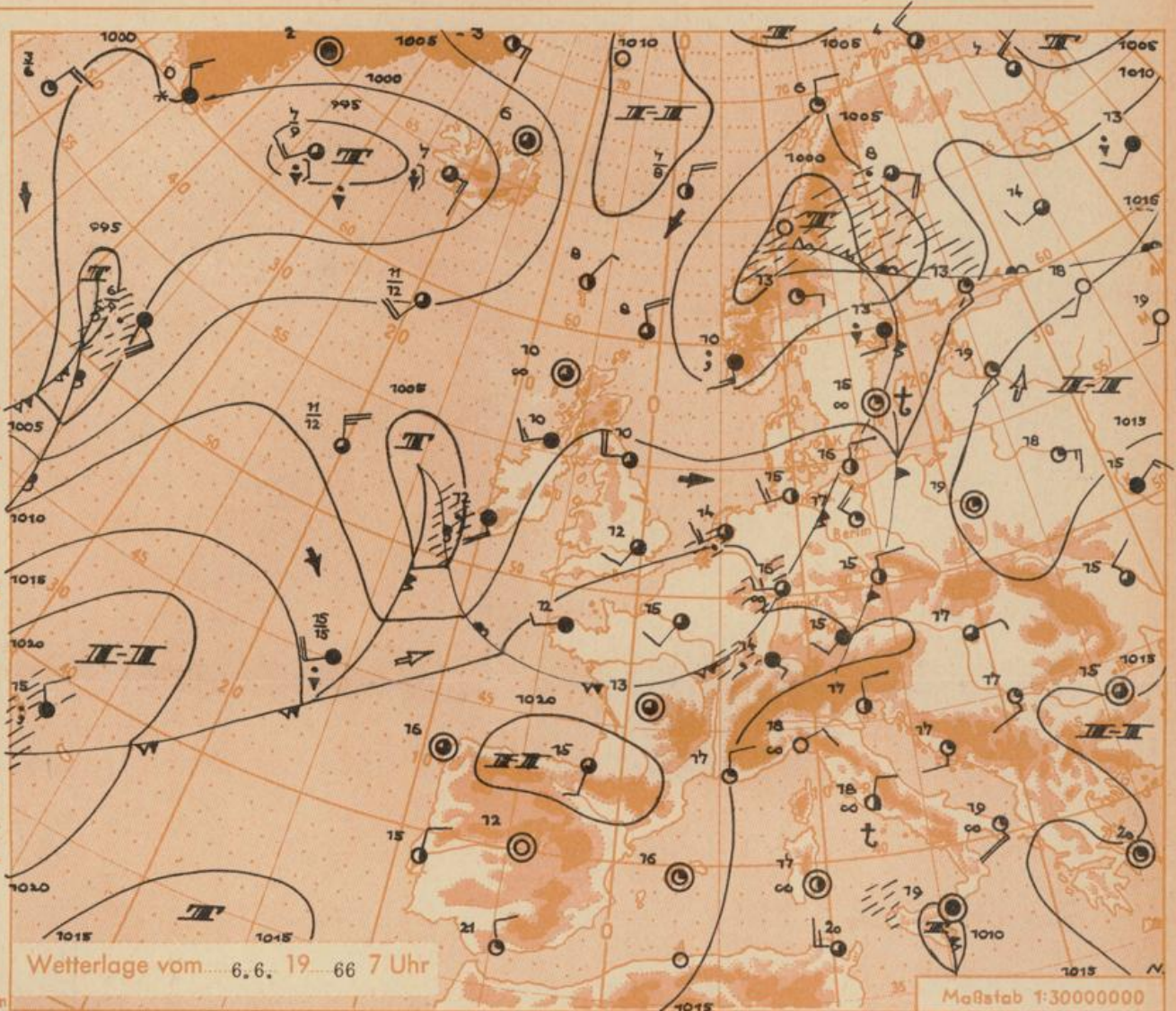
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibars

1000 mb ≈ 750 mm

1 mm Niederschlag = 1/qm



Übersicht: In Bayern herrschte am Sonntag sonniges Wetter, die Temperaturen stiegen auf 25 bis 27, an der Donau und nördlich davon auf 27 bis 29 Grad (Nürnberg!) an; in München hat sich damit der erste "Sommertag" seit dem 16. Mai, und der zweite Sommertag dieses Jahres eingestellt. Mit Annäherung der gestern über Frankreich erkennbaren Tiefdruckstörung kam es dann besonders im Westen und Süden zu Gewittern und auffrischen - dem Westwind; die Regenmengen überschritten an einzelnen Stationen 10 mm, während es vielfach trotz merklicher Abkühlung niederschlagsfrei blieb. Die Störung kommt jetzt nur noch langsam ostwärts voran, so daß das östliche Bayern auch heute Vormittag noch nicht erreicht worden ist.

Mit kräftigem Luftdruckanstieg beginnt sich nun ein neues Hochdruckgebiet, das über Nordspanien entstanden ist, nordostwärts auszubreiten, so daß die Wetterwirksamkeit der kühleren Meeresluft bald wieder abgeschwächt werden wird. Ein neues, vor Irland angelangtes Tief weist auf seiner Vorderseite nur geringen Druckfall auf.

Vorhersage für Dienstag

Südbayern und Donaugebiet: Anfangs besonders im Osten einzelne Niederschläge, im übrigen von Westen her wieder zeitweise aufklarend und mäßig zunehmende Tageserwärmung. Frostgrenze in den Alpen nahe 3000 m. In allen Höhen meist nur leichter oder mäßiger Westwind.

Weitere Aussichten: Keine beständige Lage.